

# **Frustthema: Wie viel Elternarbeit ist notwendig?**

**Beitrag von „alias“ vom 25. März 2004 19:32**

Ich bin in einer Zwitterrolle: Ich bin "Elter" und Lehrer.

Einen "Elternstammtisch" (als Elter) habe ich kürzlich verlassen, nachdem einige Wortführerinnen - nennt mich einen Chauvi, aber es sind nun mal immer die Frauen (ich wolte "fast" einsetzen, aber es wäre nicht wahr gewesen) - übelst über mehrere Lehrer in der Klasse hergezogen haben.

Solche Stammtische sind Theaterbühnen. Dort profilieren und produzieren sich die verschiedensten Charaktere.

Eins meiner wichtigsten Erkenntnisse mittlerweile:

Manche unserer Schüler(innen) mit ungezogenem Verhalten werden erwachsen, bekommen Kinder und ändern ihr Verhalten in keiner Weise. Sie bleiben Rüpel.